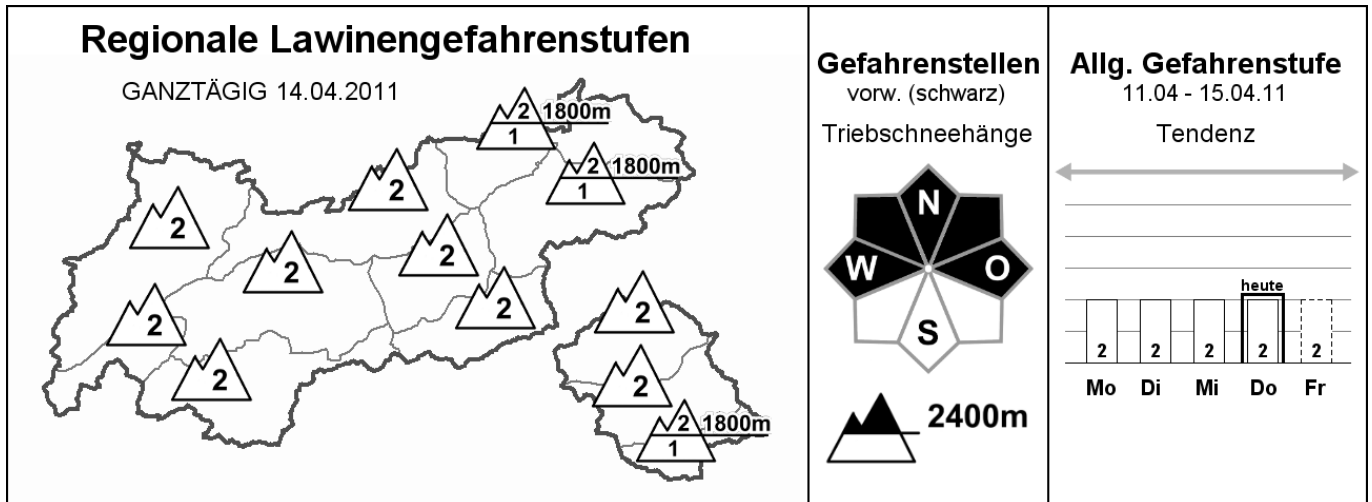


Lawinenlagebericht

des Lawinenwarndienstes Tirol

Donnerstag, den 14.04.2011, um 07:30 Uhr



Überwiegend mäßige Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend als mäßig einzustufen.

Gefahrenstellen befinden sich vor allem in Tribschneehängen und Kammlagen oberhalb etwa 2400m, bevorzugt in den Expositionen West über Nord bis Ost. Frische Tribschneepakete sind zwar eher klein, zum Teil aber noch relativ leicht auslösbar.

Aus steilen Einzugsgebieten ist bei stärkerer Sonneneinstrahlung auf Selbstaumlösungen oberflächlicher Lockerschneelawinen zu achten.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden gab es nur gebietsweise noch unergiebigem Neuschneezuwachs.

Insgesamt hat sich der jüngste Neuschnee inzwischen gut mit der Altschneeeoberfläche verbunden.

Die Altschneedecke ist schattseitig bis etwa 2800m, sonnseitig bis über 3000m weitgehend durchfeuchtet.

Hochalpin ist zu beachten, dass sich durch die Kombination Neuschnee + starke Höhenwinde frische, eher kleinräumige Tribschneeannehlungen gebildet haben.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Heute mäßig feuchte Nordwestströmung in Tirol. Morgen mit einem Tief über Ungarn feuchtkühle Nordostströmung und noch schaueranfällig. Samstag und Sonntag Hochdruckeinfluss, der bis in die Karwoche hinein anhalten sollte. Es wird ab Samstag täglich eine Spur milder.

Bergwetter heute: Diffuse Sichtbedingungen durch starke Bewölkung und nachmittags teilweise Nebel sind heute tonangebend. Schwache Schneeschauer in den östlichen Gebirgsgruppen tagsüber, nachmittags sind schwache Schneeschauer verbreitet möglich, die Neuschneemengen bleiben aber unter 5 cm. Nullgradgrenze um 1500m.

Temperatur in 2000m um -5 Grad, in 3000m um -12 Grad.

Höhenwind: schwacher, vom Kaiser bis zu den Hohen Tauern mäßiger Wind um Nord.

TENDENZ

Weiterhin meist mäßige Lawinengefahr.

Rudi Mair